



An die Ratsmitglieder der Samtgemeinde
Horneburg

Stade, 29. Mai 2020

Betreff: Jugendbeirat in der Samtgemeinde Horneburg

Sehr geehrte Ratsmitglieder der Samtgemeinde Horneburg,

aus der Presse haben wir erfahren, dass das Konzept zur Beteiligung von Jugendlichen fertiggestellt wurde und am kommenden Mittwoch, 3.6.2020, im Rat der Samtgemeinde Horneburg beschlossen werden soll. Wir befürworten Konzepte und Maßnahmen zur ernstgemeinten Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sehr und begrüßen das große Bewusstsein für dieses Thema sowie den Willen zur konkreten Umsetzung in der Samtgemeinde Horneburg ausdrücklich. Es ist ein wichtiges Zeichen für unsere Gesellschaft, dass Politik die Jugend ernstnimmt. Vielen Dank für Ihr Engagement in diesem Bereich!

Nach Sichtung des Konzeptes stellen sich uns allerdings einige Fragen und wir würden aus fachlicher Sicht gerne dazu Stellung nehmen. In unseren Augen und in Übereinstimmung mit den Einschätzungen namhafter Fachinstitutionen (Landesjugendring, Landesbeirat für Jugendarbeit Niedersachsen) sind Jugendparlamente sowie Jugendbeiräte in der angestrebten Form kein sinnvolles Mittel, um Kinder und Jugendliche ernstgemeint zu beteiligen. Unsere Bedenken konkret:

- **Fachlichkeitsaspekt:** Ohne fachliche, d.h. (sozial-) pädagogische Begleitung ergibt das Projekt keinen Sinn im Sinne der Jugendbeteiligung (SGB VIII §8). In unseren Augen sollten Beteiligungsprojekte daher unmittelbar bei der Jugendpflege angesiedelt sein, was allerdings zusätzliches Personal bedeuten muss, da die Aufgabe anspruchsvoll und zeitaufwändig ist.
- **Sozialaspekt:** Beteiligt würden vermutlich nur Jugendliche aus bildungsnahen und sozial privilegierten Hintergründen. Dies schließt viele Kinder und Jugendliche von vorneherein aus.
- **Beteiligungsaspekt:** Wenn der Jugendbeirat KEIN Organ der Samtgemeinde ist und wie im Konzept beschrieben nur Rechte hat, die jede*r andere Bürger*in auch hat (Teilnahme an öffentlichen Sitzungen, Eingabe von Fragen an die Verwaltung) und kein

Antrags- und Rederecht, dann stellt sich die Frage, wie ernstgemeint die Beteiligung wirklich ist.

- **Altersaspekt:** Wie sollen sich 12-jährige gegenüber 21-jährigen in der Beiratsinternen Diskussion durchsetzen und Gehör für ihre Themen verschaffen?
- Wir sehen inhaltliche Überschneidungen zur Samtgemeinde-Jugendkonferenz Horneburg und empfehlen eine klare thematische Abgrenzung oder noch besser eine Zusammenarbeit bzw. sogar institutionelle Verbindung beider Gremien. Es stellt sich uns die Frage, ob die Juko bzw. die ihr angehörenden Vereine zu dem Thema gehört wurden.

Darüber hinaus möchten wir auf Folgendes hinweisen:

- **Themenaspekt:** Grundsätzlich ist es positiv, dass die Themenfindung offen gestaltet ist. Aber: Allen Politiker*innen muss klar sein, dass ernstgemeinte Beteiligung auch gehört werden muss und die Delegierten eines Beirates auch wirklich angehört und ernstgenommen werden müssen. Ansonsten ist das Projekt von vorneherein zum Scheitern verurteilt.
- **Strukturaspekt:** Viele Jugendliche interessieren sich eher für zeitlich befristete Projekte als für dauerhafte abstrakte Gremienarbeit. Dennoch ist eine strukturelle Einbindung wichtig. Will heißen: Ein entsprechender Mittelweg wäre ggf. ratsam. Dieser bedarf fachlicher Begleitung und ist nur mit zusätzlichem Personal leistbar.

Im Ergebnis haben wir derzeit die Befürchtung, dass privilegierte Jugendliche des Bildungsbürgertums „Erwachsenenpolitik“ nachspielen werden. Dies ist keine ernstgemeinte Jugendbeteiligung im Sinne des SGB VIII und wir empfehlen eine weitere Beschäftigung mit dem Thema Beteiligung, bevor Beschlüsse gefasst werden. Gerne stehen wir beratend zur Verfügung. Wir empfehlen auch die beratende Beteiligung der Kreisjugendpflege sowie der Samtgemeindejugendpflege bei der Konzepterstellung sowie der Umsetzung. Zusätzlich sehen wir eine Chance darin, den Prozess der Konzeptentwicklung bereits als Beteiligungsverfahren durchzuführen.

Um unsere Stellungnahme in einen größeren Kontext einzurahmen, vergleichen Sie bitte auch die Aussagen des **Landesbeirates für Jugendarbeit und des Landesjugendrings im Anhang** an diesen Brief. Außerdem verweisen wir auf deckungsgleiche Aussagen in Fachaufsätzen der entsprechenden Fachforschung. Insbesondere Prof. Dr. Benedikt Sturzenhecker von der Universität Hamburg ist als einer der führenden Experten auf diesem Gebiet zu nennen.

Wir möchten zum Ende nochmals betonen, dass wir es ausdrücklich gutheißen und befürworten, dass Jugendbeteiligung stattfindet. Wir sind Ihnen ebenfalls sehr dankbar dafür, dass dieses Thema in der Samtgemeinde Horneburg so eine große Rolle spielt und Sie offen für die Interessen von Kindern und Jugendlichen sind. In diesem Sinne freuen wir uns auf eine gute Lösung, die Sie finden werden und bieten nochmals unseren Rat für ein mögliches weiteres Verfahren der Findung von adäquaten Formen der Jugendbeteiligung an.

Freundliche Grüße,



Janine Leinemann
Vorsitzende



Wenke Reimann
Stellv. Vorsitzende



Kai-Janis Meyer
Bildungsreferent

Mitglieder des Kreisjugendring Stade e. V.

ABC Bildungs- und Tagungszentrum e.V.

Ahmadiyya Muslim Jamaat Stade

Amnesty International Gruppe Stade

Asper Haie e.V.

Bezirksschützenverband Stade e. V.

mit den Schützenvereinen in

Ahlerstedt - Altkloster - Apensen - Aspe - Burweg - Bützfleth - Buxtehude - Dammhausen - Dollern - Dornbusch - Drochtersen - Eichel-Wolfsbruch - Estebrügge - Fredenbeck - Hamelwördenermoor - Hammah - Harsefeld - Hollern-Twielefleth - Horneburg - Hüll - Jork-Borstel - Kutenholz - Ladekop - Neulandermoor - Oederquart - Rasensport Stade - Schüttdam-Isensee - Stade - Steinkirchen - Wedel - Wiepenkathen -

Bildungsschiff Niederelbe e. V.

Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder -

Stamm Ahlerstedt-Ahrensmeer

Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Stade -

Stamm Hasko

Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Harsefeld -

Stamm Horse

Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Fredenbeck -

Stamm Likedeeler

Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder -

Stamm Kleiner Prinz aus Apensen

Deutsches Jugendrotkreuz Kreisverband Stade e. V.

mit Gruppen in den Ortsvereinen

Ahlerstedt - Bützfleth - Buxtehude - Drochtersen - Freiburg - Grünendeich - Harsefeld - Hedendorf - Himmelpforten - Horneburg - Lühe - Oldendorf - Stade - Stade-Hagen -

DLRG Bezirksjugend Stade e. V.

mit den Ortsgruppen

Buxtehude - Drochtersen - Fredenbeck - Freiburg - Harsefeld - Horneburg - Stade -

Evangelische Jugend im Kirchenkreis Buxtehude

mit den Kirchengemeinden

Ahlerstedt - Apensen - Bargstedt - Bliedersdorf - St. Paulus Buxtehude - St. Petri Buxtehude - Fredenbeck - Harsefeld - Horneburg - Mulsum - Neukloster -

Evangelische Jugend im Kirchenkreis Stade

mit den Kirchengemeinden

Assel - Balje - Borstel - Bützfleth - Drochtersen - Estebrügge - Freiburg - Hamelwörden - Himmelpforten - Hollern-Twielenfleth - Horst in Burweg - Jork - Kranenburg - Krautsand - Krummendeich - Lühekirchen - Oederquart - Oldendorf - St. Cosmae Stade - Johannis Stade - Markus Stade - St. Wilhadi Stade -

Kinder- und Jugendförderverein Hagenah/Heinbockel e.V.

Freie Christengemeinde Oldendorf e.V.

Grüne Jugend Stade - Buxtehude

Junge Union Kreisverband Stade

mit den Ortsverbänden

Buxtehude/Altes Land/Geest - Fredenbeck - Kehdingen - Wiepenkathen -

Jusos in der SPD Unterbezirk Stade

Johanniter Jugend Ortsverband Stade

Katholische Jugend Heilig Geist Stade

Kreis-Jugendfeuerwehr Stade

mit den Kinder- & Jugendwehren in

Agathenburg - Ahlerstedt - Apensen - Assel - Bargstedt - Bliedersdorf - Bützfleth - Buxtehude-Altstadt - Dollern - Drochtersen - Este - Estorf/Oste - Fredenbeck - Hagen - Hammah - Harsefeld - Hedendorf-Neukloster - Himmelpforten - Hollern-Twielenfleth - Horneburg - Hüll - Jork - Jork-Este - Kutenholz - SG Lühe - Mulsum - Neuenkirchen - Neuland - Nordkehdingen - Nottensdorf - Oldendorf - Ovelgönne - Sauensiek - Stade - Steinkirchen - Wiepenkathen - Wischhafen -

Kinder- und Jugendförderverein Hagenah-Heinbockel e.V.

Kreis-Chorverband Stade e. V.

mit den Kinder- und Jugendchören in

Ahlerstedt - Buxtehude - Stade - Wiepenkathen -

Kreismusikvereinigung Stade von 1995 e.V.

mit den Spielmannszügen und Musikgruppen

Ahlerstedt - Ahrensmeer - Blasorchester Altes Land e. V. - Assel - Dornbusch - Drochtersen - Bläserklasse Drochtersen - Estebrügge - Freiburg - Hamelwördener Bläserchor - Harsefeld - Himmelpforten - Horneburg - Showband Jork - Kehdinger Blasmusikanten - Jägerschaft Landkreis Stade e. V. - Mulsum - Oldendorf - Stade - Samba Schule Stade e. V. - Steinkirchen - Wischhafen -

Kreisschülerrat

Kreistrachtenverband Stade e. V.

mit den Trachtenvereinen in

Beckdorf - Hüll - Jork - Mulsum - Steinkirchen - Wangersen

Landjugend Balje

Landjugend Bargstedt

Lille Bodskov e.V.

Moderner Filmclub Buxtehude e. V.

Neuapostolische Kirche - Unterbezirk Stade

Pfadfinderbund Altes Land

Pfadfinderbund Windrose e.V.

Pfadfindersiedlung Klara und Franziskus von Assisi

Sportjugend im Kreissportbund Stade e. V.

mit 166 Vereinen und 34.896 Mitgliedern unter 27 Jahren in der

SG Apensen - Stadt Buxtehude - Gemeinde Drochtersen - Gemeinde Jork - SG Fredenbeck - SG Harsefeld - SG Himmelpforten - SG Horneburg - SG Lühe - SG Nordkehdingen - SG Oldendorf - Stadt Stade

Stadtjugendring Buxtehude e.V.

THW-Jugend OV Stade

Wilhelmine von Stade e.V. - Jugendschiff